Datum: 22.05.2020

WOHLER ANZEIGER

Hauptausgabe

Wohler Anzeiger
5610 Wohlen
056/ 618 58 58
https://wohleranzeiger.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 6'469
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Seite: 20
Fläche: 51'056 mm²

STADT AARAU

Auftrag: 1081688
Themen-Nr.: 800.003

Referenz: 77289749
Ausschnitt Seite: 1/1

Was erhält und macht gesund?

Sechs Aargauer Museen senden am Sonntag, 24. Mai live

Das gab es noch nie: Sechs Museen aus dem Kanton Aargau sind gleichzeitig online und läuten am Sonntag, 24. Mai, auf Youtube zu einer digitalen Stunde.

Kurtherapie in der Bäderstadt Baden anno 1968. *Bild: Historisches Museum Baden, Werner Nefflen*

Ab 10 Uhr bringt ein gemeinsamer Live-Stream eine spannende, interdisziplinär choreografierte Geschichte ins eigene Wohnzimmer. Das Thema könnte aktueller nicht sein: Was erhält gesund? Was macht gesund? Der Live-Stream «Gesund in den Morgen» beleuchtet diese Fragen aus kunsthistorischer und kultureller Sicht – und bettet diese in eine moderierte Gesamterzählung.

«Gesund in den Morgen» ist ein Experiment, das live in die einzelnen Museen schaltet und sechs Museumswelten verbindet. Die beteiligten Museen spannen für diese Kooperation erstmals online zusammen. Mit dabei sind das Aargauer Kunsthaus, das Historische Museum Baden, das Museum Aargau, das Museum Burghalde in Lenzburg, das Museum Langmatt in Baden und das Stadtmuseum Aarau.

Losgelöst von Social Distancing

«Es geht in der digitalen Stunde um die äussere und innere Reinheit im physischen und metaphysischen Kontext», sagt Sibylla Fischer, Leiterin Kommunikation von Museum Aargau. Von einem Einblick in die jungfräuliche Ausstellung in der Seifenfabrik des Museums Burghalde über Desinfektionsmittel bis zu erfrischenden, naturnahen impressionistischen Bildwelten im Museum Langmatt und im Aargauer Kunsthaus.

Das ganze Projekt ist quasi in der Not entstanden. In der Not, in der sich internationale Museen mit digitalen Angeboten nur so übertrafen. Auch Marco Castellaneta, Direktor Museum Aargau, kam auf die Idee, etwas gemeinsam zu machen. «Da die Museen die letzten Jahre bereits Projekte gemeinsam abgewickelt hatten, kennt man sich auch persönlich», erläutert Sibylla Fischer. Mit diesem Projekt wollen die Museen zeigen, dass sie auch in der digitalen Landschaft etwas zu bieten haben – «dies, auch losgelöst vom durch Corona verordneten Social Distancing».

Der Live-Stream «Gesund in den Morgen» wird am Sonntag, 24. Mai, von 10 bis 11 Uhr auf Youtube (www.youtube.com/museumaargau) übertragen. Zu sehen ist die Liveübertragung gleichzeitig auf den Facebook-Kanälen der beteiligten sechs verschiedenen an «Gesund in den Morgen» beteiligten Museen im Kanton Aargau. *--pd/ake*